

1

Die kluge Frau benutzte die zärtlichen Worte ihres Mannes zu einer ebenso kühnen, wie geistreichen List, die ihrem edlen Frauenherz alle Ehre macht. Nachdem sie ihm beim Abschiedsmahle wacker zugebetrunken, dass er vollends berauscht wurde, brachte sie ihn zu Bett. Hierauf befahl sie ihrer Dienerschaft, das Bett sammt dem darin liegenden Mann in ihr Elternhaus zu tragen. Als der Mann des Morgens erwachte und sich in dem Hause seiner Schwiegereltern sah, da sagte er ganz verwundert zu seiner Frau: „Was habe ich in dem Hause Deiner Eltern zu schaffen, da wir doch heute von einander getrennt wurden?“ Die zärtliche Gattin erwiderte: „Ich that nur das, was Du mir selbst gestattet hast. Du sagtest, dass ich mir Dasjenige, was mir am liebsten und theuersten zu sein dünkt, mitnehmen dürfe; allein ich fand nichts in unserem Hause, das meinem Herzen so werthvoll erschien, wie Du.“ Der Rabbi, welcher die Scheidung vollziehen sollte, war tief gerührt über den klugen Einfall der Frau; er segnete die Ehe von Neuem.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 8. September 1887.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Kempermann, Hr. Kaiserl. General-Consul, Korea. Dürbig, Hr. m. Söhnen, Schweinfurt. Clarkson, 2 Hrn. Architekten, London. Dohmen, Hr. Fabrikbes., Gladbach. Bergwald, Hr. Pyritz. Müller, Hr. Kfm., Karlsruhe. Wolff, Hr. Kfm., Berlin. Offers, Hr. Rotterdam. Mendelsohn, Hr. Kfm., Bremen. Angelbeck, Hr. Kfm., Bielefeld. Lebauff, Hr. Kfm., Strassburg. Dormenil, Hr. Kfm., Paris. Dondelinger, Hr. Kfm., Paris.

Allesant: van der Beeck, Fr., Düsseldorf.

Bären: Engler, Hr. Oberstleut. m. Fr., Karlsruhe. Engler, Hr. Stud., Karlsruhe.

Hotel Block: Koethen, Fr., Freiberg. Koerner, Frau Dr., Freiberg.

Schwarzer Hock: Vogt, Hr. Kfm., Bielefeld. Kersten, Hr. Kfm., Berlin.

Zwei Böcke: Phillips, Hr., England.

Central-Hotel: Pritzakow, 2 Hrn., Berlin. Bias, Hr., Brasilien. Schäfer, Hr., Freiburg.

Cölnischer Hof: Jacob, Hr. Apothek., Hohenstein. Hauckelt, Hr. Kfm., Dahme. Bräuer, Fr., Annaberg.

Hotel Dahlheim: So. Excell. Ristow Pascha, Constantinopel. Raonbonnet von Gelein, Fr. m. 2 Töcht., Arnheim.

Wasserheilanstalt Dietenmühle: Spiekermann, Frau Dr. m. Tochter, Berlin. Ludwig, Fr. Justizrath, Berlin. Oppenheim, Hr. Dr., Frankfurt. Asche, Fr., Berlin.

Engel: Conen, Hr. Fabrikbes. m. 2 Töcht., Villmar. Weissmann, Hr., Hamburg. Krausnick, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin. Ludwig, Hr., Ehrenbreitstein. v. Koenemann, Hr. Rittergutsbes., Goldenitz. Mergell, Hr. Fabrikbes., Münden.

Englischer Hof: Reichel, Hr. Brauereibes., Kulmbach. Maybew, 2 Hrn. Rent., Saxmundham.

Einhorn: Doutrépoint, Hr., Malmédy. Heist, Hr. Lehrer, Dingen. Meyer, Hr. Kfm., Dingen. Hirsch, Fr., Dingen. Behrend, Hr. Kfm., Berlin. Stumpf, Hr. Kfm., Wetzlar. Kramer, Hr., Erbach.

Eisenbahn-Hotel: Landenberger, Hr. Bahnhöfsvorsteher m. Frau, Karlsruhe. Tannenberger, Hr. Kfm., Berlin.

Zum Erbprinzen: Schlöpl, Hr., München. Keller, Hr. Kfm., Unterschönau. Zimmermann, Hr. Kfm., Düsseldorf. Hohagen, Hr., Elberfeld.

Grüner Wald: Schenck, Hr. Ingen., Giessen. Schinkel, Hr. Kfm., Erfurt. Ronge, Hr. Secretär, B.-Wildungen. Rübsaasen, Hr., Cöln. Zinndorf, Hr., Cöln. Benders, Hr. m. Fr., Androell. Houbois, 2 Hrn., Nippes. Karl, Hr., Nippes. Linden, Hr. Fabrikbes., Bonn. Linden, 2 Frln., Bonn. Linden, Hr. Kfm., Iserlohn. Kugler, Hr. Kfm., Neustadt. Reuss, Hr. Ingen., Berlin. Frhr. v. Stein, Hr. Rittergutsbes., Barchfeld. Wetzel, Hr. Stud., Cannstadt. Amon, Hr. Stud., Heilbronn. Wagner, Fr., Darmstadt.

Hotel zum Hahn: Behress, Hr., Dresden. Oesterling, Hr., Solingen. Müller, Hr. Kfm., Elberfeld.

Vier Jahreszeiten: Dinis, Fr. m. Sohn, Paris. Nothmann, Fr., Berlin. Hamilton, Hr., Denver. Gallup, Hr., Indianapolis. Wertheimer, Fr. m. Bed., Paris. Lynter, Fr., London. Leidloff, Hr. m. Fr., Magdeburg. Krebs, Fr., Aschaffenburg. Lang, Frau Dr. m. Tochter, München.

Kaiserbad: Heinszen, Fr., Hamburg.

Goldene Krone: Berger, Hr. Kfm., Cöln.

Nassauer Hof: Heynemann, Hr. m. Fr., San Francisco. van Sprenger, Hr., Haag. Ivert, Fr. m. Fam., Paris. de Voogt, Hr. m. Fr., Wageningen. Nymann, Hr., Amsterdam. Upmann, Hr. m. Fr., Bremen. Schliemann, Hr. Dr. m. Fam., Athen.

Villa Nassau: v. Woehrmann, Hr. m. Bed., Russland.

Nonnenhof: Brademüller, Hr. Kfm., Bamberg. Leidt, Hr. Kfm., Erfurt. Hoos, Hr. Kfm., Lauterbach. Jung, Hr. Kfm. m. Fr., Braunschweig. Buchart, Hr. Kfm., Crefeld. Westhoff, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin. Funk, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln. Simon, Hr. Inspector, Frankfurt. Crempel, Hr. Kfm., Strassburg. Trautmann, Fr., Strassburg. Diehl, Fr., Strassburg. Hovakost, Hr. Kfm., Brönffy. Martin, Hr. Kfm. m. Fr., Amerika. Lengsdorf, Fr., Cöln. Kieberg, Hr. Kfm., Elberfeld. Arragon, Hr. Kfm., Constanx. Lang, Hr. Kfm., Niedermendig.

Rhein-Hotel: von Cherebrow, Excell. Hr. m. Fam. u. Bed., Petersburg. Paton, Frau m. Bedien., London. Balandin, Hr. Staatsanwalt, Petersburg. Wallenstein, Hr. Kfm., London. Swann, Fr., London. Green, Fr., London. Henderson, Hr. Kfm. m. Fam., Bristol. Patterson, Hr. Rent., London.

Ritter's Hotel garni: Dallinger, Hr. Ober-Amtsrichter, Ellwangen. Dallinger, Fr., Stuttgart.

Rose: Clagborn, Hr. m. Fr., Philadelphia. Hadley, Hr., Philadelphia. Warrant, Hr. Oberst m. Fr., Schottland. Rosenberg, Hr. m. Fr., Rildersdorf.

Weisses Ross: Domeich, Frau Obermedicinalrath, Meiningen. Brückner, Frau Amtsrichter, Salungen. Brückner, Hr. Amtsrichter, Salungen. Hensch, Fr., Münster. Runkel, Fr., Marburg. Brockmann, Fr., Holland.

Weisser Schwan: Bartram, Fr., Sunderland. Rhud, Fr., Sunderland. Savinsky, Hr. Rechtsanwalt, Russland.

Spiegel: Geilen, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Hagen.

Stern: Gerling, Hr. Kfm., Plauen. Bippart, Hr. Gutsbes. m. Fr., Warburg.

Tannus-Hotel: Kleet, Hr. Pastor m. Fr., Barmen. Pfaffrath, Hr. Gutsbes. m. Fr., Magdeburg. Sparig, Hr. Kfm., Leipzig. Engelhardt, Hr. Kfm. m. Fam. u. Bed., Bremen. von Eichmann, Stütsdame, Eisenach. von Eichmann, Frau Rent., Coblenz. Grebe, Hr. Oberforstmeister Dr. m. Fr., Eisenach. Bloh, Hr. Professor, Groningen. Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Bielefeld. Thun, Hr. Director, Cöln. Neuss, Hr. Lehrer m. Fr., Steele. Stark, Frau Rent. m. Töchter, Düsseldorf.

Hotel Trinhammer: Tegetmayer, Hr. Stadtrath m. Fam., Erfurt. Wagner L. Fr., Bexbach. Wagner II, Fr., Neunkirchen. Müller, Hr. Dr., Pfalz. Müller, Hr. Pfalz. Lorch, Hr., Hohenzollern. Wolff, Hr. Stud., Duisburg. Weyer, Hr. Stud., Duisburg. Ibing, Hr. Stud., Mülheim. Klefer, Hr. Stud., Duisburg. Itzenplitz, Hr., Mülheim.

Hotel Victoria: Hillenberg, Hr. Ingen., Marienhütte. Wiegand, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln. Boland, Hr. Advokat, Verviers. Boland, Fr., Verviers. Koukine, Hr., Moskau. Koukine, Fr., Moskau. Kuhl, Hr. Kfm. m. Fr., St. Paul. Noarney, Hr. m. Fam. u. Bed., Barmen.

Hotel Vogel: Kaufmann, Hr. Kfm., Dürkheim. Lammert, Hr. Lehrer m. Fr., Barmen. Giva, Hr. Dr. med. m. Schwester, Godesberg. Fiebits, Hr., Berlin.

Hotel Weiss: Pappelsdorf, Hr. Advokat, Amsterdam. Melmaker, Hr. Notar, Amsterdam. Lauwers, Hr., Amsterdam. Wick, Hr. Lehrer, Barmen. Voepel, Hr. Lehrer, Barmen. Werm, Hr. Branereibes. m. Fr., Berlin. Overhoff, Hr. Kfm., Traben. Lippmann, Hr. Kfm., Aachen.

In Privathäusern: Stephens, Fr., England. Villa Hertha. Stephens, 2 Frln., England. Villa Hertha. Comber, Hr. General, England. Villa Hertha. Comber, Fr., England. Villa Hertha. Warburton, Fr. m. Tochter, England. Villa Hertha. Comber, Fr., England. Villa Hertha. Savage, Fr., England. Pension Fierius. Robert, Fr., England. Hotel & Pension Quisisana. von Scholtz, Hr. General, Petersburg. Wilhelmstr. 22. Brantingham, Fr., Oxford. Wilhelmstrasse 22. Brantingham, Hr., Oxford. Wilhelmstr. 22. Seeren, Frau m. Tochter. Moskau, Wilhelmstrasse 22. Pohl, Hr., Berlin. Wilhelmstr. 22. Christoffel, Hr. m. Fam., Porto Alegre, Wilhelmstrasse 22.

ein und beide lebten noch lange Jahre in glücklicher von Kindern reich gesegneter Ehe zusammen.

Zwischen beiden Erzählungen liegt noch eine dritte, die gleichfalls geschichtlich verbürgt ist, welche die List der klugen Emma, der Tochter Karls des Grossen, betrifft, die sie in einem höchst kritischen Moment gebrauchte, um sich und ihren Herzensgeliebten nicht zu verrathen. Eginhart, der Sekretär und Hausfreund des Kaisers, dem wir auch die Geschichte Karls des Grossen verdanken, unterhielt im Geheimen eine Liebschaft mit der Prinzessin. Eines Abends ging er in das Zimmer der Prinzessin Emma, welches der Dienerschaft gar nicht auffiel, weil er ein Vertrauter des Kaisers und auch der Lehrer der Prinzessin war, und verweilte daselbst. Vor Tagesanbruch wollte er sich heimlich entfernen, merkte aber zu seinem grossen Schrecken, dass während der Nacht Schnee gefallen war und er durch die männlichen Fuss-tritte verrathen werde. Die Verlegenheit war gross. Allein die Kluge ersann schnell ein Mittel, indem sie ihren Herzensgeliebten auf die zarten Schultern lud und ihn — wie Aeneas den Vater Anchises aus dem brennenden Troja — durch den Hof zum Hinterpförtchen trug, wo er sich schleunigst entfernte. Karl der Grosse, der zufällig die Nacht durchwachte — der Chronist fügt hinzu, dass es eine göttliche Fügung gewesen — sah nun durch das Fenster, wie sein liebes Töchterchen, diese schwere Bürde auf ihrem Rücken schlep-pend, den Schnee durchwatete und dem Hinterpförtchen zuellte und daraus den Geliebten entliess.

Höchst ergrimmt darüber, sein Haus von einem seiner treuesten Diener entehrt zu sehen, berief er den Staatsrath und legte ihm die ganze Angelegenheit zur Entscheidung vor. Die Meinungen waren getheilt. Einige verlangten die strengste Bestrafung, Andere riethen dem Kaiser wieder zur Schonung und Milde, Viele enthielten sich eines Urtheils und meinten, die Sache nach seiner göttlichen Klugheit selbst zu entscheiden. Nach reiflicher Ueberlegung kam Kaiser Karl zu der Ueberzeugung, dass er durch Eginharts Bestrafung die Schande seiner Familie eher vermehren als vermindern werde und er also diesen Schimpf lieber mit dem Mantel der Ehe bedecken wolle. Er liess Eginhart rufen und sagte zu ihm: „Du sollst diejenige Trägerin, die Dich heute Morgen so liebreich auf ihre Schultern geladen, zur Frau haben.“

Auch noch zwei anderer Frauenlisten seien hier erwähnt, die vermöge ihres abenteuerlichen Charakters sich von den vorigen ganz abheben.

Auf der Burg Hohenschwangau befindet sich ein Gemälde, welches den Herzog Ludwig, Sohn des Pfalzgrafen Otto von Wittelsbach, darstellt, wie er zu den Füssen der schönen Böhmin Ludmilla um Liebe fleht. Das Bild stützt sich auf eine merkwürdige historische Thatsache aus dem Jahre 1203. Die schlaue Frau liess nämlich drei Ritter auf eine spanische Wand malen, und als nun eines Tages der Herzog wieder zu ihren Füssen kniete und um

Erhörung seiner Wünsche flehte, sagte sie, er solle ihr vor den drei Rittern die Ehe versprechen. Ludwig glaubte sich vor drei gemalten Männern keine besondere Verpflichtung aufzuerlegen und leistete das Versprechen. Da plötzlich traten drei lebendige Ritter hinter der spanischen Wand hervor, welche als Zeugen seines Eheversprechens galten.

Nicht minder interessant ist die List der Frau des Hugo Grotius, eines der gelehrtesten Männer Europas. In theologischen Streitigkeiten verwickelt wurde er 1619 zur ewigen Gefängnisstrafe verurtheilt und auf die Festung Löwenstein gebracht. Als einst der Gefängniswärter verweist war, besuchte die Frau des unglücklichen Grotius die Frau des Gefängniswärters und wusste schnell ihr Vertrauen zu gewinnen. Bei dieser Gelegenheit klagte sie ihr, dass ihr Mann sich in den Büchern ganz krank studire und sie sich deshalb entschlossen hätte, ihm dieselben fortzunehmen und in einer Kiste verpackt fortzuschaffen. Sie erhielt auch von der Frau die Erlaubniss dazu. Sie liess eine fünf Schuh lange Kiste anfertigen, bohrte dort, wo Grotius mit dem Kopfe liegen sollte, einige Löcher, damit er Luft habe, legte ihren Mann hinein und liess so die Kiste aus dem Gefängnisse heraustragen.

Als sie einige Leute von der Wache gebeten, diese Kiste herauszuheben, sagten diese, die Kiste wäre so schwer, als ob ein Arminianer darin stecke; doch die kluge Frau antwortete beherzt, es seien allerdings arminianische Bücher darin. Die listige Frau schützte nun vor, dass ihr Mann plötzlich sehr krank geworden sei und erbat sich die Erlaubniss, ihn für einige Tage ganz allein pflegen zu dürfen, um jede Verfolgung zu verhindern und dass er unterdessen Zeit zur Rettung finde. Wir besitzen die schönsten Gedichte, die theils Grotius selbst über die Kiste, darin er gesteckt, theils Andere über seine Befreiung gemacht. Namentlich existirt ein Sinngedicht in lateinischer Sprache, welches von einem Ungenannten auf die Träger dieser Kiste gemacht worden ist und worin er die Träger bedauert, die eine solche schwere Last getragen, da ja ganz Latium und Griechenland darin versteckt lag.

W. F.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
7. Sept. 10 Uhr Abends	751,7	+ 14,0	90 %
8. „ 8 „ Morgens	757,7	+ 14,5	88 „
1 „ Mittags	759,3	+ 17,4	50 „
7. Sept. Niedrigste Temperatur + 14,0, höchste + 19,2, mittlere + 16,9.			
Allgemeines vom 8. Sept. Gestern Mittag bedeckt, zeitweise feiner Regen, Nacht stark abgekühlt, Thau; heute Morgen heiter, leiser Südost; später bewölkt.			
Maier.			



Eröffnung der Trauben-Cur

ab Samstag, den 10. September 1887.

Verkauf

von 7 bis 11 Uhr Morgens und von 4 bis 6 Uhr Nachmittags
in der

Traubencurhalle in der alten Colonnade.

Curgäste, welche auf ein bestimmtes Quantum Trauben alltäglich und auf eine gewisse Zeitdauer rechnen, werden ersucht, unter genauer Angabe der gewünschten Sorten, schriftlich die tägliche Pfundzahl für die Dauer ihrer Cur bei der Curverwaltung fest zu bestellen, da nur auf diese Weise die bestimmte Lieferung zugesichert werden kann. Ohne feste Bestellung kann die regelmässige Lieferung nicht gewährleistet werden.

Vorläufig vorrätig:

Italienische Goldtrauben und Meraner.

Die Trauben müssen am Verkaufsorte abgeholt werden.

Der Cur-Director: F. Heyl.

C. Merkel'sche Kunstaussstellung

neue Colonnade, Mittelpavillon.

Nur bis 15. September ausgestellt:

Das berühmte Colossal-Gemälde

von Professor Wilhelm Lindenschmit in München

„Alarich nach der Erstürmung Roms“.

Ferner das berühmte, grosse Pracht-Gemälde

von **Hans Makart:**

„Die Bacchanten-Familie“.

Ausserdem ist in den Salons eine grosse Collection Meisterwerke von Künstlern ersten Ranges zu sehen.

Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr.

Entrée 50 Pfg.

7362

Bekanntmachung.

Das Schwedische Institut für manuelle Behandlung der Krankheiten (Schwedische Heilgymnastik) ist seit dem 1. September alle Wochentage offen.

Stunden für Behandlung: Herren von 8 bis 10 Uhr

Damen „11“ 2

Consultationen alle Wochentage, ausser Samstag, zwischen 3—4 Uhr.

Wiesbaden, Rheinstrasse 3.

J. V. Dahlberg, Director.

Wasserheilanstalt Dietenmühle

in den Cur-Anlagen von Wiesbaden in ländlicher Ruhe, Comfortable Einrichtung, erfrischende Luft.
Wasserkur. Comprimierte Luft. Elektrizität.
Römische u. Dampfbäder.
Director Dr. med. Gergens.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Dill.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen Kaffee, Thee und **Chocolade**

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise

von Mk. 4.50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und **Pilsener Bier** aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

In allen Buchhandlungen der Stadt vorrätig:

Vom deutschen Strom.

Bilder von den Ufern des Rheins von **Ferdinand Heyl.**
Preis: 3 Mark.

Auf das frisch und anregend geschriebene Werk des rheinkundigen Verfassers darf wohl ganz besonders aufmerksam gemacht werden.

6588



Samstag den 10. September, Abends 8 1/2 Uhr:

Réunion dansante.

(Ball-Dirigent: Herr Otto Dornewass.)

Der Eintritt ist nur gegen besondere und personelle **Réunions-karte**, dagegen für hiesige **Curgäste** gegen Vorzeigung ihrer Curhaus-Karte (für ein Jahr oder 6 Wochen) gestattet. Beikarten für Kinder und minderjährige Söhne, sowie Abonnementskarten berechtigen zum Besuche der Réunion nicht.

Käuflich werden Réunions-Karten nicht ausgegeben.

Ballanzug ist unbedingte Vorschrift (Herren: Frack und weisse Binde).

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Gesuche um Réunionskarten seitens hier weilender Fremden, welche **keine zur Zeit gültige Curhauskarte** besitzen, unter **allen Umständen unberücksichtigt** bleiben müssen. Die Einführung Familienangehöriger, welche nicht im Besitze eigener Karten sind, ist nicht gestattet.

Die Gallerien bleiben für Jedermann geschlossen.

Kinder, Schüler der Gymnasien u. s. f. haben keinen Zutritt.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Deutscher Keller

6976

Rheinbahnstrasse

Diner à part per Couvert Mk. 2. **Souper** per Couvert Mk. 1.20.

Vorzügliche Weine. — Aecht Münchener Bier.

Freudenberg'sches Conservatorium für Musik

zu Wiesbaden (Rheinstrasse 50).

Ausbildung für Fachmusiker und Dilettanten.

Beginn des Wintersemesters: am **1. October.**

Unterrichtsfächer: Clavier, Violine, Violoncello, Contrabass, Flöte, Oboe, Clarinette, Fagott, Horn, Trompete, Posaune, Solo- und Chorgesang, Musiktheorie, Streichquartett, Kammermusik und Orchesterspiel, Pädagogik, Aesthetik, Musikgeschichte, musikalisches Dictat, italien. Sprache.

Lehrer: die Herren Director Taubmann, Spangenberg, Lufer, Rosenkranz, königlicher Concertmeister H. Müller, Kammervirtuos Brückner, die Königl. Kammermusiker Ecke, Bock, Krahner, Wollgand, Scharr, Königl. Musikdirector Sedlmayr, W. Sadony etc.

Nähere Auskunft und Prospekte durch den Director. Anmeldungen vom 15. bis 30. September erbeten.

7429

G. Accarisi & Nipote

6996

Neue Colonnade 38—39.

Fabrique

de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie

de Genre

Etrusque, Romain & Pompeian.

Wiesbaden:

Neue Colonnade 38—39.

Florence:

Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.

Bijouterie

Joaillerie

7219

J. H. HEIMERDINGER

Königl. Hof-Juweller

Wiesbaden

Wilhelmstrasse 32. Telephon Nr. 45.

Orfèvrerie

Bad-Ems

Colonnade 13—14.

Objets d'art

In allen hiesigen Buchhandlungen ist vorrätig:

Vierzehnte Auflage

Wiesbadener Fremdenführer

Wiesbaden und seine Umgebungen von **Ferd. Heyl**,
mit einem Stadtplan und einer Umgebungskarte von Wiesbaden von L.
Ravenstein.

Ladenpreis: 1 Mark.

6582

Schönste Lage. **Wiesbaden** vis-à-vis den Bahnhöfen.
Victoria-Hôtel & Badhaus

Hôtel I. Ranges. Von den Unterzeichneten künstlich übernommen und aufs Comfortabelste eingerichtet, empfiehlt sich dem verehrten reisenden Publikum bestens. 7121

Bei mässigen Preisen ausgezeichnete Küche, vorzügliche Weine und aufmerksamste Bedienung. Weinhandlung en gros. **Gebr. Schweisguth.**

Fisch-Restaurant

7084 bei der **Fischzucht-Anstalt.**

Schattige Waldplätze und Gartenhaus, schönste Lage mit Aussicht auf den Rhein, Mainz und Umgegend. Nur lebende Fische werden auf's Schnellste und Beste zubereitet. Reichhaltige kalte Speisen stets, warme Fleischspeisen nur Sonntags. Reine Weine und gutes Export-Bier. (Post-Ankunft Morgens 11 $\frac{1}{2}$ und Nachmitt. 5 $\frac{1}{2}$ Uhr.) Der Restaurations-Pächter **Kröck.**

HEIDELBERG SCHLOSS-HOTEL.

Familien-Hôtel & Pension I. Ranges. Prachtvolle Lage unmittelbar über der weltberühmten grossen Heidelberger Schlossgarten-Terrasse. Frische Wald- & Bergluft. 7350

Schwalbach: Villa Concordia:

Möblierte Zimmer. Nice rooms with or without pension. 7211

Lyon—Paris

Zurich



Dépôt

Wiesbaden

Soieries et Velours de Lyon
aux prix de fabrique!

Représentant: **C. A. Otto** — Wiesbaden

7096 9 Tannusstrasse, près du Kochbrunnen.

JACOB ZINGEL W & Co
Hoflieferant S.K.K. Hoheit d. Kronprinzen des Deutschen Reiches & von Preussen.
Ecke der grossen & kleinen Burgstrasse 2.
GROSSES LAGER
Kunstgewerblicher Gegenstände.
Feine Leder- & Bronze-Waaren.
Rahmen, Cassetten, Albums, Schreibmappen, Fächer.
Reise-Necessaires. PAPETERIE Schmucksachen etc.
Litografie. Monogrammen-Prägung. Druckerei.

Jewellers

Precious Stones Pearl & Diamond Merchants.



J. Friedmanns Nachfolger
Kgl. Hofjuweliere

aus **Frankfurt am Main**
Während der Saison
in **Wiesbaden**
alte Colonnade 3 & 4.

Joalliers

Bijoutiers, Pierres fines montées & nonmontées.

7181

Türkische Tabak-Regie Constantinopel.

Niederlagen der echten türkischen

Cigarretten & Rauchtabake

befinden sich in Wiesbaden bei

L. A. Mascke, Hofl., Wilhelmstrasse 30, Park-Hotel.
J. C. Roth, Wilhelmstr. 42a, Ecke der Burgstrasse.

7136

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Wiesbaden. Hôtel & Pension

von **E. Weyers**

Wilhelmstrasse No. 5 (Alte Seite)
Anfahrt: Wilhelmsplatz No. 13.
Mässige Preise. 6921

Badhaus & Hôtel

zu den

Weissen Lilien

7003 Wiesbaden
8 Hafnergasse 8,
in der Nähe des Curhauses und des Theaters.
Eigentümer: **F. Doerr.**
Aufmerksame Bedienung u. billige Preise.

Hotel & Restaurant zum „Hahn“

15 Spiegelgasse 15, in nächster Nähe des Kochbrunnens, Theaters u. Curhauses.
Neu und comfortabel eingerichtet.
Guten kräftigen Mittagstisch von 1 M. an, garantirt reine Rhein- und Bordeaux-Weine und vorzügliche Biere. Logis-Preise mässig.
Café — Billard.
Pension das ganze Jahr.

7242 **Otto Herz.**

Wiesbaden. Israelitisch Hôtel & Restaurant

I. Ranges

zum „Badischen Hof“
Nerostrasse 7, nahe dem Kochbrunnen und Curhaus.
Table d'hôte um 1 Uhr.
Diners à part.
Besitzer: **H. Hirschberger.**

Wiesb. Lawn-Tennis-Club

(Court near the Dietsenmühle)
Wishes and complaints please express to the Acting Hon. Sec.
C. F. Goad, Esq.,
15 Grubweg.
7069

Karl Adam, Bahnhofstrasse No. 6, empfiehlt sein Amerikanisches I. Class Barber Shopp. 7187

Italian and German lessons given by **Miss Mohr**, Stiftstrasse 25 Parterre. 7392

Empfohlen von medicinischen und Sanitäts-Autoritäten!

„Sanitas“-Präparate

beste und billigste Desinfectionsmittel, an Wirksamkeit alle anderen übertrifft. Von angenehmem erfrischendem Geruche, völlig giftfrei und ohne Flecken zu verursachen.

„Sanitas“-Pulver, zum Desinfizieren von allen überfliehenden und faulenden Substanzen, für Closets &c., à M. 1.25 die Streubüchse.

„Sanitas“ im rohen Zustande, (mischbar 1:1000 mit Wasser) zur Strassen-Besprengung, für Ausgüsse, Stallungen &c., à M. 1.25 die Flasche;

„Sanitas“-Desinfections-Flüssigkeit, unübertroffen zur Reinigung der Luft in Wohnhäusern und Krankenzimmern, zur Desinfection der Wäsche, zur Besprengung der Teppiche und fernere hygienische Zwecke, à M. 1.25 die Flasche;

„Sanitas“-Seife, zugleich desinfectirend und reinigend, in verschiedenen vorzüglichen Qualitäten: Parfümerie &c. Prospekte unentgeltlich.

Vorräthig bei Hoflieferant **H. J. Viehoever** Marktstrasse 23 u. Rheinstrasse 17, Wiesbaden.

„Sanitas“ nimmt den ersten Rang unter den Desinfectionsmitteln ein. 7296 Prof. Dr. Billater.

In Frankfurt am Main

Elegant möblierte grosse Wohnung, nahe dem Opernhaus, billig zu vermieten. Näheres: Trutz 49, Parterre, bei O. Streng. 7409

Von der Reise zurück!
Dr. Michelsen, 7481 Frauenarzt.

Wiesbaden als TERRAIN-CURORT

zur Behandlung von Herz- und Lungenkrankheiten, Bleichsucht, Fettsucht &c.

von **Dr. med. C. Mordhorst**, Wiesbaden.
Mit einer Karte der Terrain-Curwege.
Im Auftrage des Wiesbadener Cur-Vereins veröffentlicht.

Verlag von H. Iselbacher, Wiesbaden.
Zu haben in allen hies. Buchhandlungen.
7254 Preis 1 Mark.

L. Wagner

Tannusstr. 14 Hof-Photograph Tannusstr. 14.
Sr. Hoheit des Herzogs von Nassau.
Moment-Aufnahme zu jeder Tageszeit und Witterung. 7288

Mme. Chabert

tailleuse française
Robes & Confections
Grosse Burgstrasse 6, an 1er.

Villa Heubel

Leberberg 4, am Curpark, neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess Louise von Preussen.
Elegant möblierte Wohnungen, Badezimmer mit Einrichtung, auch Pension, billige Preise. 6986

Familien-Pension Rosenstr. 12
Bevorzugte Lage. 7424

Holländisch Pension

Hôtel garni
Möblierte Zimmer 4 Grosse Burgstr. 4.
Eingang auch Wilhelmstrasse 42a.
7385 Post Uiterweer.

Villa Speranza

Familienpension — Erathstrasse 3. 7009

Pension Internationale

7094 Mainzerstr. 8
grosser Garten mit Lawn-Tennis.
PENSION MON-REPOS
Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Curpark.
7140 häusl. Bäder im Hause.

Home for young ladies
desire to study the Languages, and higher English. Excellent table.
Mm. George H. Owen
6906 Nicolassstrasse 19, zweite Etage.

38 Wilhelmstrasse 38

Hotel Garni.
Comfortabel eingerichtete Zimmer mit Bad.
7389 kon frei.

Wilhelmstrasse 40 — Britannia.
Elegant möblierte Zimmer und Wohnungen. 7384

Möbl. Wohnung mit Küche, einzelne Z.
7430 Dambachthal 8, L. nahe d. Trinkhalle.

Königliche Schauspiele.

Samstag den 10. September 1887.
158. Vorstellung.
Zum erstenmale:

Antoinette.

Schauspiel in 4 Akten von Hans Norweg und Kurt Kraatz.
In Scene gesetzt von C. Schulten.
Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Das **Königliche Schloss**, Marktplatz, ist jeden Tag zur Besichtigung geöffnet.

1. Z.
2. F.
3. S.
4. O.
5. A.
6. D.
7. S.
8. D.

Aus Käufern, v. Julius He verschiedene hatte. D. aus keiner tischen l. aus, und auch theil Im einer Pass dann von Unteroffiz seinen Ar dort hatte die alte V angegeben es liebt, Schärpe u und gelbe grünte al Zahlreich durch die zur Wach